

Liberal



Ausgabe 1, 2010

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dank Ihnen hat die FDP bei der Bundestagswahl 2009 mit 14,6 % der Stimmen einen herausragenden Erfolg erzielt. Der Erfolg hat sich in den Koalitionsverhandlungen fortgesetzt. Der Vergleich der Kernforderungen des Wahlauftrages und der Koalitionsvereinbarung verdeutlicht: **Wir halten, was wir versprechen!**

Mit der ersten Ausgabe Liberales Emsland möchte ich meine Arbeitsschwerpunkte vorstellen. Besonders wichtig ist mir die Arbeit für die Bürger in meinem Wahlkreis Unterems. Die Themen, die mir besonders wichtig sind, haben immer einen besonderen regionalen Bezug:

- + Landwirtschaft - die Stärke unserer Region
- + Die Ems - Schlagader der Region
- + Liberalismus - unser Fundament

Seit dem 25. November 2009 bin ich Vorsitzender des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Das ist eine große Ehre, denn damit repräsentiere ich alle Mitglieder des Ausschusses nach Außen. Dabei habe ich eine Überparteilichkeit zu wahren, ohne meine politische Herkunft verstecken zu müssen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und einen informativen Einblick

Ihr

Hans Michael Goldmann



Aus dem Inhalt:

Meine Arbeitsschwerpunkte

Seite 2

Neujahrsempfang auf Gut Altenkamp

Seite 3

Aktuelle Themen

Seite 4

100 Tage Freiheit in Verantwortung. Für Sie

Seite 5

Ihre Ansprechpartner auf Orts-, Stadt- und Kreisebene

Seite 6

**Redaktion/Herausgeber:
Petra Baron
Hans-Michael Goldmann**



Mehr Mut. Mehr Mensch. Mehr FDP

Landwirtschaft - die Stärke unserer Region



Unternehmerische Landwirte sind Garanten für die Erhaltung des ländlichen Raumes. Ihre Produkte sind die Grundlage für gute Lebensmittel, die ihren Preis wert sind. Denn gesunde Ernährung hält nicht nur fit, sondern bereitet auch Genuss.

Die FDP steht für weniger Bürokratie, ist gegen Bauernspione und für Chancengleichheit mit französischen oder niederländischen Bauern!

Die Ems - Schlagader der Region

Unsere Hafenstädte, Ems- und Fehngemeinden, sie alle leben von der Ems, sichern Arbeitsplätze und schaffen die Grundlage für eine großartige touristische Entwicklung.

Für mich ist der maritime Bereich ein wichtiger Wirtschaftszweig. Deshalb muss die Ems noch sauberer werden, die Tonnagesteuer erhalten bleiben, der § 6b EStG zum Vorteil der Binnenschiffer geändert werden.



Ökologie und Ökonomie: ein Zweiklang, der an der Ems im Einklang stehen muss.

Liberalismus - unser Fundament



Die FDP ist eine traditionelle und innovative Partei, die ihren demokratischen Auftrag aus einem klaren Wertebild herleitet. Wir wollen eine kinderfreundliche Gesellschaft mit starken Familien und Partnerschaften, die beste Bildung für unsere Jugend und optimale Rahmenbedingungen für gesellschaftliches Engagement. Weil sich die Erde immer schneller und unruhiger zu drehen scheint, geben Werte und Traditionen Orientierung. Deshalb setze ich mich besonders im Bereich Kirchenpolitik und Religionsgemeinschaften ein.

Die FDP steht für Bildung, Eigenverantwortung und Toleranz, aber auch für Heimat und eine gute Tasse Tee.

Neujahrsempfang auf Gut Altenkamp

Am Sonntag, 31.01.2010 fand der traditionelle Neujahrsempfang der FDP-Aschendorf/Papenburg und der FDP-Kreistagsfraktion auf Gut Altenkamp statt. Die Neujahrsansprache hält Nicole Bracht-Bendt, MdB und Sprecherin für Senioren- und Frauenpolitik der FDP- Bundestagsfraktion.



Trotz des kalten Wetters und der glatten Straßen war der Neujahrsempfang wie jedes Jahr gut besucht. Vertreter aus Politik, Vereinen und Verbänden, Mitglieder und Freunde der FDP trafen sich auf Gut Altenkamp, um in historischer Atmosphäre das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Anne Hermühlen begrüßte die Besucher als Vorsitzende des Ortsverbandes, Frau Bracht-Bendt hielt die Neujahrsansprache und Hans-Michael Goldmann gab einen Ausblick zur politischen Entwicklung. Als Gastrednerin berichtete Frau Bracht-Bendt über ihre Arbeit als Sprecherin für Senioren- und Frauenpolitik in der FDP-Bundestagsfraktion. Sie betonte, dass angesichts der demografischen Entwicklung die Versorgung von Kranken besonders im Auge behalten werden muss. Aber genauso sollten die beruflichen Perspektiven von Senioren im Mittelpunkt stehen, denn diese haben eine Menge Potential um weiterhin beruflich aktiv zu sein.



Aktuelle Themen

Goldmann: Stellungnahme: CDU beendet Bündnis mit der FDP

„Die CDU Entscheidung gegen die Fortsetzung des Bündnisses mit der FDP kann ich nachvollziehen, verliert sie doch durch den Mandatsverzicht von Frau Herden ihre Mehrheit im Verwaltungsausschuss, den Zentralausschuss des Rates.“ Entschieden wehre er sich dagegen, dass gerade CDU Fraktionsvorsitzender Kleinhaus die Schuld für das Scheitern bei ihm ablädt.

„Ich habe das Bündnis gezimmert und auch in schwersten Zeiten zu diesem gestanden, ich habe sogar den Verlust von zwei Fraktionskollegen hinnehmen müssen, die eine Zusammenarbeit mit der CDU nicht ertragen konnten. In der Frage der Integrierten Gesamtschule für ganz Papenburg bin ich fundamental anderer Meinung als die CDU und Bürgermeister Bechtluft.“ Es sei abenteuerlich, dass man ja noch bis zum März Zeit habe, im Sinne des Landkreises Emsland gegen die IGS in Papenburg und die Abfrage des Elternwillens zu votieren, weil Frau Herden solange ja noch ihren Ratssitz beanspruche.

„In all meinen politischen Ämtern setze ich mich mit höchstem Engagement für die Interessen der Gesamtstadt ein. Das weiß auch jeder, der guten Willens ist! Schön wäre es, wenn die Stadt Papenburg Verwaltungsausschusssitzungen nicht immer in Sitzungswochen legen würde. In dieser Frage kann man vom Landkreis Emsland lernen.“ Der gegen die CDU gefasste Beschluss des Schulausschusses, eine Elternbefragung zur Errichtung einer IGS im Mittelzentrum Papenburg durchzuführen muss umgesetzt werden. Deshalb ein klares Ja zur Elternbefragung. Alles andere wäre undemokratisch.

Goldmann: Transrapid-Versuchsstrecke in Lathen muss fortgeführt werden

„Es wäre doch geradezu absurd, nach so vielen Jahren den Betrieb der Versuchsstrecke einzustellen, wo wir aussichtsreiche Realisierungschancen für eine Anwendungsstrecke in Brasilien haben.“ In einem Punkt stimme ich aber meinem FDP Kollegen Döring aus Hannover zu, der Bund könne angesichts der vielfältigen Herausforderungen künftig nicht allein für die Betriebskosten der Versuchsanlage aufkommen. Die Industrie sei hier auch in der Pflicht.

„Ich halte die Übernahme von einem Drittel der Betriebskosten durch die Industrie für gerechtfertigt und notwendig.“

Auch wenn Anwendungen in Europa derzeit nicht in Sicht seien, handelte es sich bei dem Transrapid immer noch um ein absolut zukunftsträchtiges Verkehrssystem, gerade in Ländern, die noch nicht über eine so große Dichte an Infrastruktur verfügen wie Zentraleuropa.

Goldmann: Gesundheitskompetenz in der Region erhalten

Die FDP Papenburg/Aschendorf/Hümmling will den Aufbau eines Medizinstudienganges im Nordwesten an den Standorten Oldenburg und Groningen (NL) nutzen, um diesen mit dem Raum Papenburg zu vernetzen. „Der Nordwesten Niedersachsens und damit auch der Raum Papenburg muss alle Anstrengungen unternehmen, um seine Gesundheitskompetenz zu erhalten. Der Landarztmangel ist jetzt schon dramatisch.“ Nach Auffassung der Liberalen muss in die Medizinachse Oldenburg/Groningen das Marienstift Papenburg/Aschendorf eingebunden werden. Der besondere Charme der European Medical School, wie die Schule fast zu bescheiden heißt, liegt in der Einzigartigkeit ihrer innovativen Kraft. Der Doppelstudiengang in Oldenburg und Groningen, nach den europäischen Vorgaben der Bologna-Reform, ist besonders geeignet um Studienanfänger aus der Region an diese zu binden, weil die Studenten von der Hochschule selbst ausgewählt werden und nicht über die zentrale Vergabestelle von Studienplätzen zugewiesen werden. „Wie wollen jungen Menschen aus der Region auch gern die Möglichkeit geben in ihrer Region zu studieren, um hinterher auch als Ärzte für unseren Raum tätig zu werden. Wir könnten uns auch vorstellen, dass Landkommunen, die den Verlust der medizinischen Versorgung befürchten, Studenten bei der Finanzierung ihres Studiums unterstützen und dann als Gegenleistung für die nähere Zukunft vertraglich an die Region binden.“

Haben Sie Anregungen, Lob, Kritik oder Vorschläge?
Dann mailen Sie uns: hans-michael.goldmann@wk.bundestag.de
oder telefonisch unter: 04962 / 914393.

100 Tage Freiheit in Verantwortung. Für Sie!

Am 04. Februar 2010 war die neue Bundesregierung mit der FDP genau 100 Tage im Amt. Bereits jetzt werden erste liberale Erfolge sichtbar. Die FDP hat in der neuen Koalition wesentliche Maßnahmen auf den Weg gebracht. Sie tragen dazu bei, Deutschland gestärkt aus der Krise zu führen.

Liberaler Handschrift – eine Übersicht

Wirtschaft, Steuern und Finanzen

Wahlauftritt, 20.09.2009

"Deswegen wollen wir eine **große Steuerreform** mit fairen Steuersätzen für alle und werden damit sofort beginnen."

"Unmittelbar nach der Wahl werden wir die Familien entlasten und die Kinder durch einen einheitlichen Grundfreibetrag in Höhe von 8.004 Euro mit den Erwachsenen gleichstellen."

Koalitionsvereinbarung, 24.10.2009

"Die Bürger empfinden aber nicht nur die Höhe der Steuer- und Abgabenlast als demotivierend, sondern auch die Kompliziertheit und Unklarheit des deutschen Steuerrechts. Deshalb wollen wir, dass Steuern 'einfach, niedrig und gerecht' sind. [...] Wir werden dafür sorgen, dass sich Arbeit lohnt, dass den Bürgern mehr Netto vom Bruttoeinkommen bleibt. Das Steuersystem und das Besteuerungsverfahren werden wir deutlich vereinfachen und für die Anwender freundlicher gestalten."

"Der Kinderfreibetrag wird in einem ersten Schritt zum 1.1.2010 auf 7008,- Euro und das Kindergeld um je 20,- Euro erhöht." **Umgesetzt im Wachstumsbeschleunigungsgesetz 1. Januar 2010**

Sozialpolitik

Wahlauftritt, 20.09.2009

"Rente ist kein Almosen. Wer ein Leben lang hart gearbeitet hat, der hat auch Anspruch auf eine gute Rente."

"Unmittelbar nach der Wahl werden wir deshalb das Schonvermögen für Hartz IV-Empfänger verdreifachen."

"Deswegen wollen wir ein Bürgergeld einführen, das die Lebensgrundlage für alle sichert, die Hilfe benötigen."

Koalitionsvereinbarung, 24.10.2009

"Rente ist kein Almosen. Wer sein Leben lang hart gearbeitet hat, der hat auch einen Anspruch auf eine gute Rente."

"Wir werden den Freibetrag beim Schonvermögen im SGB II, der verbindlich der Altersvorsorge dient, auf 750 Euro pro Lebensjahr wesentlich erhöhen."

"Die Koalition nimmt sich vor, die vielfältigen und kaum noch überschaubaren steuerfinanzierten Sozialleistungen darauf hin zu überprüfen, ob und in welchem Umfang eine Zusammenfassung möglich ist. In diese Prüfung wird auch das Konzept eines bedarfsorientierten Bürgergeldes einbezogen."



Wir bleiben für Sie am Ball, um unsere Ziele zu erreichen.

WIR HALTEN WORT!

Dürfen wir uns vorstellen Wir sind für sie da:



FDP Ortsverband Aschendorf-Hümmling

Anne Hermühlen, Vorsitzende
Laurens Th. Westers, Stellvertreter
Christa Ruhoff, Stellvertreterin

Mail: anne.hermuehlen@ewetel.net
Mail: ltwesters@email.de und
Mail: christa.ruhoff@ewetel.net

Mandatsträger in den Gemeinden

SG Dörpen/Heede
Lathen
Surwold/Börgermoor

Heiner Ganseforth,
Dieter Jansen,
Lukas Robben,

Mail: heinrich.ganseforth@ewetel.net
Mail: dieter.jansen@ewetel.net
Mail: lukas.robben@ewetel.net

Gemeinderat Heede
Gemeinde Lathen
Gemeinderat Sögel
Gemeinde Surwold

Heiner Ganseforth,
Dieter Jansen,
Hermann Gerdes,
Lukas Robben,

Mail: heinrich.ganseforth@ewetel.net
Mail: dieter.jansen@ewetel.net
Mail: Hermann.Gerdes.1951@t-online.de
Mail: lukas.robben@ewetel.net

FDP-Ortsratsfraktion Aschendorf

- Goldmann, Hans-Michael Ortsbürgermeister
Mail: hans-michael.goldmann@wk.bundestag.de
- Gouterney, Hans Werner 1. stellv. Ortsbürgermeister
- Assmann, Karl-Heinz Ortsratsmitglied
- Haneburger, Frank Ortsratsmitglied
- Harpel, Gerhard Ortsratsmitglied
- Hegemann, Heike Ortsratsmitglied
- Leffers, Leo Ortsratsmitglied
- Padubrin, Günther Ortsratsmitglied
- Terhalle, Marion Ortsratsmitglied
- Weseler, Martin Ortsratsmitglied

Mail: syringe@t-online.de
Mail: karl-heinz.assmann@ewetel.net
Mail: info@fahrschule-haneburger.de
Mail: gharpel@web.de
Mail: Mabrouka@web.de
Mail: Hermann.Leffers@t-online.de
Mail: Guenther.Padubrin@t-online.de
Mail: Marion.Terhalle@ewetel.net

portal liberal

www.liberal.de

Mitglieder der FDP-Stadtratsfraktion Papenburg

- Goldmann, Hans-Michael
- Gouterney, Hans Werner
- Haneburger, Frank
- Nikolaus Nordmann
- Padubrin, Günther
- Westers, Laurens

Mail: hans-michael.goldmann@wk.bundestag.de
Mail: syringe@t-online.de
Mail: info@fahrschule-haneburger.de
Mail: NNordmann@t-online.de
Mail: Guenther.Padubrin@t-online.de
Mail: ltwesters@email.de

Mitglieder der FDP Kreistagsfraktion

- Jens Beeck
- Hans-Michael Goldmann
- Heinrich Ganseforth

Mail: jb@anwalt-beeck.de
Mail: hans-michael.goldmann@wk.bundestag.de
Mail: heinrich.ganseforth@ewetel.net

Wahlkreisbüro Aschendorf

Poststraße 32
26871 Aschendorf

Tel.: 04962 914393
Fax: 04962 914331

Mail: hans-michael.goldmann@wk.bundestag.de
www.michael-goldmann.de

